

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 14/0425
604 - Fachbereich Verkehrsflächen, Entwässerung und Liegenschaften			Datum: 25.09.2014
Bearb.:	Herr Mario Kröska	Tel.: 258	öffentlich
Az.:	604/Herr Mario Kröska -lo		

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr	02.10.2014	Anhörung

**Knoten Ochsenzoll / Verglasung an den Fußgänger- und Radfahrerüberwegen
hier: Beantwortung der Anfrage von Herrn Mährlein in der Sitzung des Ausschusses
für Stadtentwicklung und Verkehr am 18.09.2014 (Pkt. 10.07)**

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 18.09.2014 berichtet Herr Mährlein, dass bei schlechter Witterung die nachgerüsteten Scheiben an den Fußgängerüberwegen beschlagen und dadurch eine Verschlechterung der Situation eingetreten ist.

Antwort:

Nach Einbau der Verglasungen haben sich die Sichtverhältnisse an den Überwegen deutlich und wirksam verbessert. Diese Aussage wird durch die gleichlautenden Erkenntnisse der Polizei und des Sicherheitsauditors bestätigt. Darüber hinaus bekundeten zahlreiche Bürger/-innen in der Verwaltung ihre Zustimmung zu dieser Verbesserungsmaßnahme.

Es ist richtig, dass temporär (z. B. bei starkem Temperaturwechsel in den Morgenstunden) Eintrübungen durch Wassertropfen auf einigen Bereichen der Glasscheiben auftreten, die infolge der Sonneneinstrahlung schnell wieder verschwinden.

Diese Vorkommnisse wären nur durch den Einbau eines Heiz-Gebläses oder eines Infrarotstrahlungsreflektors vollständig auszuschließen.

Derartige Anlagen sind nicht umweltschonend (hohe Energie- und Wartungskosten, vandalismusanfällig) und werden daher von der Verwaltung nicht zur Anwendung gebracht.

Die Situation vor Ort wird weiterhin ständig kontrolliert und zunächst (aufgrund der weiterhin ausnahmslos unfallfreien Lage) nicht modifiziert.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister